Vertrag über die Versorgung der Versicherten mit zum Verbrauch bestimmten Pflegehilfsmitteln gemäß §§ 78 Abs. 1 in Verbindung mit 40 Abs. 2 SGB XI

Antrag auf Kostenübernahme			
(Name, Vorname)	(G	eburtsdatum)	(Pflegekasse, Versichertennummer)
(Anschrift: Straße, PLZ,	Wohnort)		
Abs. 2 SGB XI / be	stimmte Pflegehilfsmittel	maximal der Hälfte des m	bis maximal des monatlichen Höchstbetrages nach § 40 onatlichen Höchstbetrages nach § 40 Abs. 2 SGB XI. Dar-
zum Verbrauch bestimmte Pflegehilfsmittel		zutreffendes ankreuzen	Pflegehilfsmittelpositionsnummer
saugende Bettschutzeinlagen Einmalgebrauch		0	54.45.01.0001
Fingerlinge		0	54.99.01.0001
Einmalhandschuhe		0	54.99.01.1001
Mundschutz		0	54.99.01.2001
Schutzschürzen - Einmalgebrauch		0	54.99.01.3001
Schutzschürzen - wiederverwendbar		0	54.99.01.3002
Händedesinfektionsmittel		0	54.99.02.0001
Flächendesinfektionsmittel		0	54.99.02.0002
nach § 40 Abs. 3 S	Satz 5 SGB XI vorliegt.		eines Eigenanteils von 10 v. H., soweit keine Befreiung
benötigte Stückzahl Pflegehilfsmittel zur Körperpfleg saugende Bettschutzeinlagen - v			Pflegehilfsmittelpositionsnummer \$1.40.01.4
☐ durch folgenden L		agen - wiederverwendbar	31.40.01.4
Name und Anschrift			Institutionskennzeichen (sofern bekannt)
nahmslos für die am	=	(und nicht durch Pflege	wurde, dass die gewünschten Produkte aus- dienste) verwendet werden dürfen.
•••••			
Genehmigungsvermerk der Pflegekasse			PG 51 mit Zuzahlung
			D PG 51 ohne Zuzahlung
PG 54			☐ PG 51 mit Zuzahlung/Beihilfeberechtigter
bis maximal des monatlichen Höchstbetrages nach § 40 Abs. 2 SGB XI		· ·	□ PG 51 ohne Zuzahlung/Beihilfeberechtigter
nach § 40 Abs. 2 SGB X	()		
☐ PG 54 Beihilfebere	echtiauna		
	des monatlichen Höchstb	etrages	
nach § 40 Abs. 2 SGB X			
(Datum)		(IK	der Pflegekasse, Stempel und Unterschrift)